

Euro-Banknoten erkennen und prüfen

Tipps für Bankwesen, Handel und Tourismus



Der Euro. Unser Geld.

Euro-Banknoten zählen zu den sichersten Zahlungsmitteln – und ihre Sicherheitsmerkmale werden laufend verbessert.

Beschäftigte in Banken, im Handel und im Tourismus arbeiten täglich mit Bargeld und bilden damit eine zentrale Verbindung zwischen Bevölkerung und Bargeld.

Dank wirksamer Schutzmaßnahmen ist die Zahl der Fälschungen in Österreich sehr niedrig. Wer jedoch regelmäßig an der Kassa sitzt, kann dennoch mit Falschgeld in Kontakt kommen.

Umso wichtiger ist es, dass Personen, die mit großen Mengen von Bargeld arbeiten, den sicheren Umgang mit Euro Banknoten beherrschen und Fälschungen gar nicht erst annehmen.

Verlassen Sie sich dabei nie auf ein einzelnes Sicherheitsmerkmal. Erst die Kombination mehrerer Merkmale gibt verlässlich Aufschluss über die Echtheit einer Banknote.



Falschgeld – was tun?

Wenn Sie an der Kassa eine Banknote erhalten, die wie eine Fälschung wirkt:

- Bewahren Sie Ruhe. Überprüfen Sie zunächst Ihren Verdacht.
- Prüfen Sie die Sicherheitsmerkmale. Vielleicht steht ein Prüfgerät zur zusätzlichen Echtheitsprüfung zur Verfügung.
- Sollte sich Ihr Verdacht bestätigen, bitten Sie die Kundschaft um etwas Geduld.
- Verständigen Sie die Polizei (Notruf 133).
- Fordern Sie die Kundschaft auf, bis zum Eintreffen der Polizei zu warten.
- Behalten Sie die Banknote immer in Sichtweite der Kundschaft.
- Verlässt die Kundschaft trotz Ihres Ersuchens das Geschäft, so hindern Sie die Person nicht daran. Ihre Sicherheit geht vor!
- Merken Sie sich möglichst viele Details zu Tathergang, Aussehen der Kundschaft (Haarfarbe, Statur), Fluchtrichtung, Begleitpersonen etc.
- Falls möglich, geben Sie der Kundschaft die Banknote nicht zurück. Banknoten, die gefälscht wirken, sind unverzüglich an die Polizei bzw. die OeNB weiterzuleiten.

Verdächtige Banknoten bei der OeNB einreichen

Zur Einreichung bei der OeNB senden Sie bitte fälschungsverdächtige Euro-Banknoten zusammen mit einem Einreichformular an diese Adresse:

Oesterreichische Nationalbank

Banknoten- und Münzenkasse / NCC-NAC
Otto-Wagner-Platz 3
1090 Wien

Einreichformular

Das Einreichformular finden Sie hier (bitte QR-Code scannen):



Fühlen – Sehen – Kippen

Europa-Serie

Euro-Bargeld ist das einzige gesetzliche Zahlungsmittel in Österreich. Dadurch wird eine breite Verfügbarkeit über Banken und eine breite Akzeptanz bei Zahlungsempfänger:innen sichergestellt. Die Euro-Banknoten der ersten Serie befinden sich parallel mit der Europa-Serie im Umlauf.

Papier und Relief

Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Auf der Vorderseite kann man am linken und rechten Rand erhabene Linien ertasten. Auch Hauptmotiv, Schrift und große Wertzahl haben ein fühlbares Relief.

1



2



Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster und die Wertzahl sichtbar.

3



Smaragdzahl

Beim Kippen bewegt sich ein Lichtbalken auf und ab. Die Farbe der Zahl verändert sich von Smaragdgrün zu Tiefblau.

Sicherheitsfaden

Hält man die Banknote gegen das Licht, wird ein dunkler Streifen mit €-Symbol und Wertzahl sichtbar.

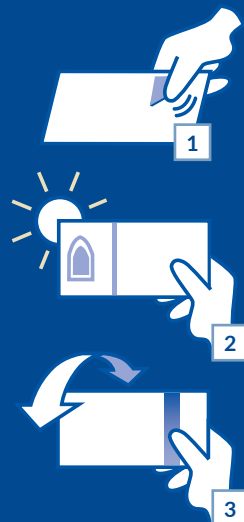
2



3

Porträt-Hologramm

Beim Kippen erkennt man das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster, das €-Symbol und die Wertzahl.



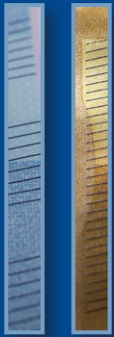
Fühlen – Sehen – Kippen

Europa-Serie

1

Papier und Relief

Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Auf der Vorderseite kann man am linken und rechten Rand erhabene Linien ertasten. Auch Hauptmotiv, Schrift und große Wertzahl haben ein fühlbares Relief.



2

Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster und die Wertzahl sichtbar.



3

Smaragdzahl

Beim Kippen bewegt sich ein Lichtbalken auf und ab. Die Farbe der Zahl verändert sich von Smaragdgrün zu Tiefblau.



Sicherheitsfaden

Hält man die Banknote gegen das Licht, wird ein dunkler Streifen mit €-Symbol und Wertzahl sichtbar.

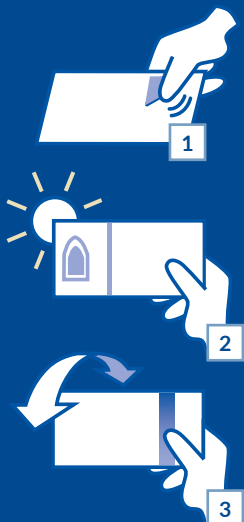
2



2

Porträt-Fenster

Betrachten Sie die Banknote gegen das Licht. Das im Hologramm enthaltene Fenster wird durchsichtig. In ihm erscheint ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das von beiden Seiten des Geldscheins zu erkennen ist.



Fühlen – Sehen – Kippen

Europa-Serie

2

Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster und die Wertzahl sichtbar.

Smaragdzahl

Beim Kippen bewegt sich ein Lichtbalken auf und ab. Die Farbe der Zahl verändert sich von Smaragdgrün zu Tiefblau.

3

1

Papier und Relief

Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Auf der Vorderseite kann man am linken und rechten Rand erhabene Linien ertasten. Auch Hauptmotiv, Schrift und große Wertzahl haben ein fühlbares Relief.

2

Porträt-Fenster

Betrachten Sie die Banknote gegen das Licht. Das im Hologramm enthaltene Fenster wird durchsichtig. In ihm erscheint ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das von beiden Seiten des Geldscheins zu erkennen ist.

3

Satelliten-Hologramm

Kippen Sie die Banknote. Ganz oben im Folienstreifen bewegen sich €-Symbole um die Wertzahl. Unter direktem Licht sind die €-Symbole besser zu erkennen.

2

Sicherheitsfaden

Hält man die Banknote gegen das Licht, wird ein dunkler Streifen mit €-Symbol und Wertzahl sichtbar.

Europa-Serie

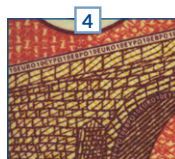
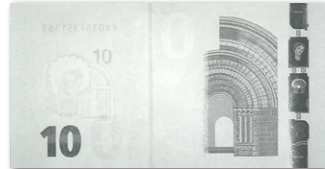


UV-Merkmale

Unter UV-Licht leuchten die Sterne in der EU-Flagge, die kleinen Kreise und die großen Sterne gelb; mehrere Stellen fluoreszieren. Kleine Fasern werden verschiedenfärbig sichtbar. Auf der Rückseite erscheinen Seriennummer und der Iridodinstreifen rot.

Infrarot-Merkmale

Unter Infrarotlicht sind auf der Vorderseite die Smaragd-Zahl, die rechte Seite des Hauptmotivs und der Folienstreifen zu erkennen. Auf der Rückseite sind nur die Wertzahl und die Seriennummer zu sehen.



Mikroschrift

Auf der Vorder- wie auch auf der Rückseite sind an einigen Stellen winzige, gestochen scharfe Schriftzeichen, erkennbar in der Vergrößerung.

Erste Banknoten-Serie

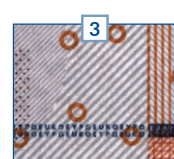
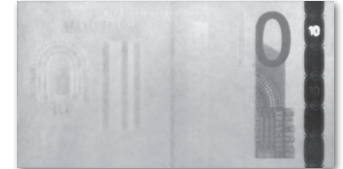


UV-Merkmale

Unter UV-Licht leuchten die großen Sterne und die kleinen Punkte in der Mitte der Banknote, kleine Fasern fluoreszieren in Rot, Blau und Gelbgrün. Auf der Vorderseite erscheint die Europaflagge grün mit orangen Sternen. Auf der Rückseite fluoreszieren die Europakarte, die Brückenmotive und die Wertzahl.

Infrarot-Merkmale

Unter Infrarotlicht ist auf der Vorderseite ein streifenförmiger Ausschnitt der Wertzahl und des Architekturelements zu erkennen. Auf der Rückseite ist lediglich die Seriennummer rechts oben sichtbar. Der Großteil der Druckbilder verschwindet fast vollkommen.



Mikroschrift

An einigen Stellen der Banknote sind in der Vergrößerung winzige Schriftzeichen erkennbar. Die Mikroschrift einer echten Banknote erscheint nicht verschwommen, sondern gestochen scharf.



Banknotenprüfgeräte

OeNB-Testzentrum

Im OeNB-Testzentrum werden Geräte zur Bearbeitung und Prüfung von Banknoten getestet und zertifiziert. Dafür werden aktuelle Beispiele für Euro-Fälschungen verwendet.

Das OeNB-Testzentrum arbeitet eng mit den Herstellungsfirmen für diese Geräte zusammen mit dem Ziel diese laufend zu verbessern.

Welches Gerät ist geeignet?

Eine Liste zertifizierter Banknotenbearbeitungs- und -prüfgeräte finden Sie hier (bitte QR-Code scannen):



Bargeldmonitoring

Die OeNB überprüft laufend die Funktionsfähigkeit der bei Bargeldakteur:innen im Einsatz befindlichen Banknotenbearbeitungsgeräte sowie die Überprüfung der Ablauforganisation im Hinblick auf die regelkonforme Banknotenbearbeitung vor Ort im Rahmen von sog. Bargeldmonitorings.

Kontakt:

Oesterreichische Nationalbank
Testzentrum
Otto-Wagner-Platz 3
1090 Wien
oenb-testzentrum@oenb.at

Kostenloses Bargeldschulungs- und Informationsangebot

Die OeNB bietet ein kostenloses Bargeldschulungs- und Informationsangebot für Kassier:innen und Multiplikator:innen im Bankwesen, Handel, Tourismus sowie in anderen Bereichen.

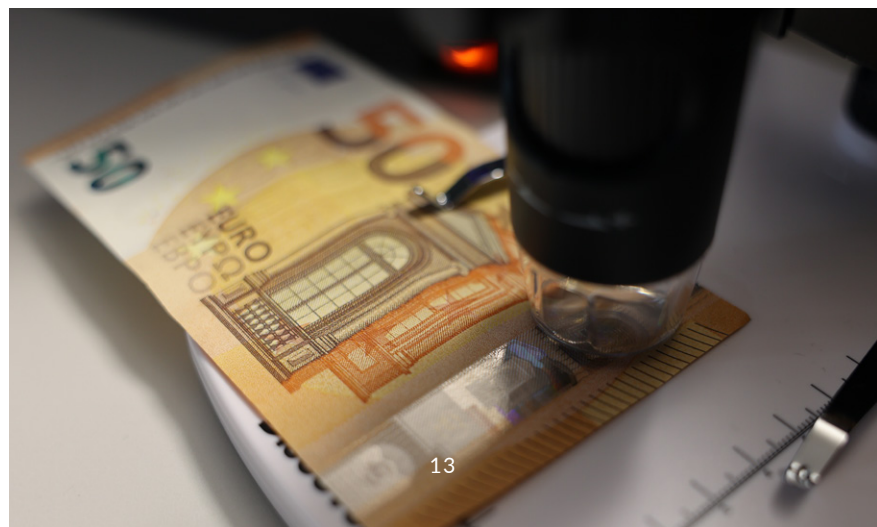
Schulungsinhalte

Inhaltlich liegt der Fokus auf den Sicherheitsmerkmalen der Euro-Banknoten. Die Echtheitsprüfung mit der bewährten Prüfmethode „Fühlen – Sehen – Kippen“ wird hier veranschaulicht.

Nach Absolvierung der Online-Bargeldschulung kann das erlernte und angeeignete Wissen mittels eines Wissenstests abgefragt werden.

Zugang zur kostenlosen Bargeldschulung

Den Zugang zur kostenlosen OeNB-Online-Bargeldschulung finden Sie hier (bitte QR-Code scannen):



Alarmfarbe auf Euro-Banknoten – was tun?

Besondere Vorsicht! Durch Bankomatsprengungen oder andere kriminelle Handlungen können verfärbte Euro-Banknoten in Umlauf gelangen. Diese Verfärbungen entstehen durch Sicherheitsfarbpatronen von Diebstahlschutzvorrichtungen und weisen auf einen möglichen Diebstahl hin.

Wenn Sie an der Kassa eine Banknote erhalten, die möglicherweise durch Alarmfarbe verfärbt ist:

- Verdächtig verfärbte Banknoten nicht annehmen.
- Falls möglich, geben Sie der Kundin oder dem Kunden die Banknote nicht zurück.
- Sofort die Polizei verständigen und den Fund melden.
- Keine eigenen Reinigungsversuche durchführen – dies kann als Beweisvernichtung gewertet werden.
- Reichen Sie die Banknote umgehend mit den Informationen zur Kundschaft bei der OeNB ein.

Der sorgfältige Umgang schützt vor finanziellen Schäden und unterstützt die Strafverfolgungsbehörden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: oenb.at

Wenn Sie Fragen dazu haben, kontaktieren Sie das Info-Center der Oesterreichischen Nationalbank:

T: +43 1 40420 6666

E-Mail: oenb.info@oenb.at

Expert:innen der OeNB am Standort Innsbruck erreichen Sie unter der T: +43 512 90 81 00 0.

Impressum

Medieninhaberin und Herausgeberin:

Oesterreichische Nationalbank, Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien

Verlags- und Herstellungsort:

Winkler Kuvert GmbH, Lastenstraße 37b, 8020 Graz

© Oesterreichische Nationalbank, 2026

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, UW-Nr. 1470

EU Ecolabel: AT/053/065

Bitte sammeln Sie Altpapier für das Recycling.

